

DEUTSCH (Original-Anleitung)

TECHNISCHE DATEN

Modell:	UN460WD
Messerlänge	460 mm
Hubzahl pro Minute	3.600 min ⁻¹
Schneidblattwinkel	135° (aufwärts 60°, abwärts 75°)
Gesamtlänge	1.889 - 2.511 mm
Nennspannung	10,8 V - max. 12 V Gleichstrom
Nettogewicht	2,8 - 3,0 kg

- Wir behalten uns vor, Änderungen der technischen Daten im Zuge der Entwicklung und des technischen Fortschritts ohne vorherige Ankündigung vorzunehmen.
- Die technischen Daten können von Land zu Land unterschiedlich sein.
- Das Gewicht kann abhängig von dem Aufsatz (den Aufsätzen), einschließlich des Akkus, unterschiedlich sein. Die leichteste und die schwerste Kombination, gemäß dem EPTA-Verfahren 01/2014, sind in der Tabelle angegeben.

Zutreffende Akkus und Ladegeräte

Akku	BL1016 / BL1021B / BL1041B
Ladegerät	DC10SA / DC10SB / DC10WC / DC10WD / DC18RE

- Einige der oben aufgelisteten Akkus und Ladegeräte sind je nach Ihrem Wohngebiet eventuell nicht erhältlich.

⚠️ WARNUNG: Verwenden Sie nur die oben aufgeführten Akkus und Ladegeräte. Bei Verwendung irgendwelcher anderer Akkus und Ladegeräte besteht Verletzungs- und/oder Brandgefahr.

Symbole

Nachfolgend werden Symbole beschrieben, die für das Gerät verwendet werden können. Machen Sie sich unbedingt vor der Benutzung mit ihrer Bedeutung vertraut.

	Betriebsanleitung lesen.
	Keiner Feuchtigkeit aussetzen.
	Helm, Schutzbrille und Gehörschutz tragen.
	GEFAHR- Halten Sie Ihre Hände vom Messer fern.
	Vorsicht vor elektrischen Leitungen-Stromschlaggefahr.
	Mindestens 15 m Abstand halten.



Nur für EU-Länder

Aufgrund des Vorhandenseins gefährlicher Komponenten in der Ausrüstung können Elektro- und Elektronik-Altgeräte, Akkumulatoren und Batterien sich negativ auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit auswirken.

Entsorgen Sie Elektro- und Elektronikgeräte oder Batterien nicht mit dem Hausmüll!

In Übereinstimmung mit der Europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte, Akkumulatoren und Batterien, verbrauchte Akkumulatoren und Batterien sowie ihrer Anpassung an nationales Recht sollten Elektro-Altgeräte, Batterien und Akkumulatoren gemäß den Umweltschutzbestimmungen getrennt gelagert und zu einer getrennten Sammelstelle für Siedlungsabfälle geliefert werden.

Dies wird durch das am Gerät angebrachte Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern angezeigt.



Garantierter Schallleistungspegel gemäß der EU-Richtlinie über Außenlärm.



Schallleistungspegel gemäß der australischen NSW-Lärmschutzverordnung

Vorgesehene Verwendung

Das Werkzeug ist zum Trimmen von Hecken vorgesehen.

Geräusch

Typischer A-bewerteter Geräuschpegel ermittelt gemäß EN62841-4-2:

Schalldruckpegel (L_{pA}): 74 dB (A)

Messunsicherheit (K): 3 dB (A)

Der Geräuschpegel kann während des Betriebs 80 dB (A) überschreiten.

HINWEIS: Der (Die) angegebene(n) Schallemissionswert(e) wurde(n) im Einklang mit der Standardprüfmethode gemessen und kann (können) für den Vergleich zwischen Werkzeugen herangezogen werden.

HINWEIS: Der (Die) angegebene(n) Schallemissionswert(e) kann (können) auch für eine Vorbewertung des Gefährungsgrads verwendet werden.

⚠️ WARNUNG: Einen Gehörschutz tragen.

⚠️ WARNUNG: Die Schallemission während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs kann je nach der Benutzungsweise des Werkzeugs, und speziell je nach der Art des bearbeiteten Werkstücks, von dem (den) angegebenen Wert(en) abweichen.

⚠️ WARNUNG: Identifizieren Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Benutzers anhand einer Schätzung des Gefährungsgrads unter den tatsächlichen Benutzungsbedingungen (unter Berücksichtigung aller Phasen des Arbeitszyklus, wie z. B. Ausschalt- und Leerlaufzeiten des Werkzeugs zusätzlich zur Betriebszeit).

Schwingungen

Zutreffender Standard : EN62841-4-2

Linke Hand (vorderer Handgriff)		Rechte Hand (hinterer Handgriff)	
a_h (m/s^2)	Messunsicherheit K (m/s^2)	a_h (m/s^2)	Messunsicherheit K (m/s^2)
2,5 m/s^2 oder weniger	1,5	2,5 m/s^2 oder weniger	1,5

HINWEIS: Der (Die) angegebene(n) Vibrationsgesamtwert(e) wurde(n) im Einklang mit der Standardprüfmethode gemessen und kann (können) für den Vergleich zwischen Werkzeugen herangezogen werden.

HINWEIS: Der (Die) angegebene(n) Vibrationsgesamtwert(e) kann (können) auch für eine Vorbewertung des Gefährungsgrads verwendet werden.

⚠️ WARNUNG: Die Vibrationsemission während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs kann je nach der Benutzungsweise des Werkzeugs, und speziell je nach der Art des bearbeiteten Werkstücks, von dem (den) angegebenen Emissionswert(en) abweichen.

⚠️ WARNUNG: Identifizieren Sie Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Benutzers anhand einer Schätzung des Gefährungsgrads unter den tatsächlichen Benutzungsbedingungen (unter Berücksichtigung aller Phasen des Arbeitszyklus, wie z. B. Ausschalt- und Leerlaufzeiten des Werkzeugs zusätzlich zur Betriebszeit).

EG-Konformitätserklärung

Nur für europäische Länder

Die EG-Konformitätserklärung ist als Anhang A in dieser Bedienungsanleitung enthalten.

SICHERHEITSWARNUNGEN

Allgemeine Sicherheitswarnungen für Elektrowerkzeuge

⚠️ WARNUNG: Lesen Sie alle mit diesem Elektrowerkzeug gelieferten Sicherheitswarnungen, Anweisungen, Abbildungen und technischen Daten durch. Eine Missachtung der unten aufgeführten Anweisungen kann zu einem elektrischen Schlag, Brand und/oder schweren Verletzungen führen.

Bewahren Sie alle Warnungen und Anweisungen für spätere Bezugnahme auf.

Der Ausdruck „Elektrowerkzeug“ in den Warnhinweisen bezieht sich auf Ihr mit Netzstrom (mit Kabel) oder Akku (ohne Kabel) betriebenes Elektrowerkzeug.

Sicherheitswarnungen für Akku-Heckenschneider

1. Halten Sie alle Körperteile vom Messer fern. Versuchen Sie nicht, abgeschnittenes Material zu entfernen oder zu schneidendes Material zu halten, während die Messer sich bewegen. Die Messer bewegen sich nach dem Ausschalten des Schalters noch weiter. Ein Augenblick der Unachtsamkeit während der Benutzung der Heckenschere kann zu schweren Personenschäden führen.
2. Tragen Sie die Heckenschere bei still stehendem Messer am Handgriff, und achten Sie darauf, keinen Ein-Aus-Schalter zu betätigen. Sachgemäßes Tragen der Heckenschere verringert die Gefahr von versehentlichem Starten und daraus resultierenden Personenschäden durch die Messer.

3. **Bringen Sie beim Transportieren oder Lagern der Heckenschere immer die Messerabdeckung an.** Sachgemäße Handhabung der Heckenschere verringert die Gefahr von Personenschäden durch die Messer.
4. **Vergewissern Sie sich vor dem Beseitigen von eingeklemmtem Material oder dem Warten des Gerätes, dass alle Ein-Aus-Schalter ausgeschaltet sind und der Akku abgenommen oder abgetrennt ist.** Unerwartete Betätigung der Heckenschere beim Beseitigen von eingeklemmtem Material oder Warten kann zu schweren Personenschäden führen.
5. **Halten Sie den Heckenschneider nur an den isolierten Griffflächen, wenn die Gefahr besteht, dass das Messer verborgene Kabel kontaktiert.** Bei Kontakt der Messer mit einem Strom führenden Kabel können die freiliegenden Metallteile der Heckenschere ebenfalls Strom führend werden, so dass der Benutzer einen elektrischen Schlag erleiden kann.
6. **Halten Sie alle Netzkabel und Kabel vom Schneidbereich fern.** Netzkabel oder Kabel können in Hecken oder Büschen verborgen sein und versehentlich durch das Messer abgeschnitten werden.
7. **Benutzen Sie die Heckenschere nicht bei schlechten Witterungsverhältnissen, besonders bei Blitzschlaggefahr.** Dadurch wird die Blitzschlaggefahr verringert.
8. **Um die Stromschlaggefahr zu verringern, benutzen Sie die Stabheckenschere niemals in der Nähe von Starkstromleitungen.** Bei Kontakt mit oder Benutzung in der Nähe von Starkstromleitungen besteht die Gefahr einer schweren Verletzung oder eines elektrischen Schlags, die zum Tod führen können.
9. **Halten Sie die Stabheckenschere während des Betriebs immer mit zwei Händen.** Halten Sie die Stabheckenschere mit beiden Händen, um Verlust der Kontrolle zu vermeiden.
10. **Tragen Sie stets einen Kopfschutz, wenn Sie die Stabheckenschere über Kopf betreiben.** Herunterfallende Fremdkörper können zu schweren Personenschäden führen.
4. **Schalten Sie das Werkzeug in einem Notfall sofort aus, und entfernen Sie den Akku.**
5. **GEFAHR - Halten Sie Ihre Hände vom Messer fern.** Kontakt mit dem Messer führt zu ernsthaften Personenschäden.
6. **Anfänger sollten sich von einem erfahrenen Benutzer im Gebrauch des Werkzeugs unterweisen lassen.**
7. **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich vor Arbeitsbeginn auf Drahtzäune, Steine oder andere feste Objekte.** Diese können eine Beschädigung der Messer verursachen.
8. **Benutzen Sie die Heckenschere nur, wenn Sie sich in guter körperlicher Verfassung befinden.** Ermüdung führt zu verminderter Aufmerksamkeit. Besonders hohe Aufmerksamkeit ist am Ende eines Arbeitstages erforderlich. Führen Sie alle Arbeiten ruhig und sorgfältig durch. Der Benutzer ist für alle Schäden an Dritten verantwortlich.
9. **Bevor Sie mit der Arbeit beginnen, vergewissern Sie sich, dass die Schere in gutem und sicherem Arbeitszustand ist. Vergewissern Sie sich, dass Schutzhauben ordnungsgemäß angebracht sind. Die Heckenschere darf nur in vollständig montiertem Zustand benutzt werden.**
10. **Vermeiden Sie gefährliche Umgebungen. Benutzen Sie das Werkzeug nicht an feuchten oder nassen Orten, und setzen Sie es auch keinem Regen aus. Wasser, das in das Werkzeug eindringt, erhöht die Stromschlaggefahr.**

Persönliche Schutzausrüstung

1. **Arbeitshandschuhe aus robustem Leder sind Teil der Grundausrüstung der Heckenschere und müssen bei der Arbeit immer getragen werden. Tragen Sie auch robuste Schuhe mit rutschfesten Sohlen.**
2. **Tragen Sie einen Gehörschutz, wie z. B. Ohrenschützer, um eine Gehörschädigung zu verhindern.**
3. **Tragen Sie eine Schutzbrille, einen Schutzhelm und Schutzhandschuhe, um sich vor zersplitterndem Unrat oder fallenden Gegenständen zu schützen.**
4. **Tragen Sie Schutzhandschuhe, wenn Sie die Messer berühren oder den Messerwinkel einstellen müssen.** Die Messer können schwere Verletzungen an bloßen Händen verursachen.

Betrieb

1. **Benutzen Sie stets beide Hände zum Betätigen des Werkzeugs.** Betrieb mit nur einer Hand könnte einen Verlust der Kontrolle verursachen und zu schweren Personenschäden führen.
2. **Vergewissern Sie sich während des Betriebs des Werkzeugs stets, dass die Betriebsposition sicher ist. Strecken Sie sich mit dem Werkzeug, besonders auf einer Leiter, nicht zu weit vor, da dies äußerst gefährlich ist. Arbeiten Sie nicht auf einer wackligen oder instabilen Unterlage.**
3. **Tragen Sie beim Arbeiten mit dem Werkzeug nicht mehrere Tragegurte und/oder Schultergurte gleichzeitig.**

Zusätzliche Sicherheitsanweisungen

Vorbereitung

1. **DIESE HECKENSCHERE KANN SCHWERE VERLETZUNGEN VERURSACHEN. Lesen Sie die Anweisungen sorgfältig durch, um mehr über korrekte Handhabung, Vorbereitung, Wartung, Starten und Stoppen des Werkzeugs zu erfahren. Machen Sie sich mit allen Bedienelementen und dem korrekten Gebrauch des Werkzeugs vertraut.**
2. **Überprüfen Sie die Hecken und Büsche auf Fremdkörper, wie z. B. Drahtzäune oder verborgene Kabel, bevor Sie das Werkzeug betreiben.**
3. **Die Heckenschere darf nicht von Kindern oder Jugendlichen unter 18 Jahren benutzt werden.** Jugendliche über 16 Jahre können von dieser Einschränkung ausgenommen werden, wenn sie eine Schulung unter der Aufsicht eines Fachmanns durchmachen.

4. **Halten Sie Umstehende oder Tiere während der Arbeit mindestens 15 m vom Werkzeug entfernt. Halten Sie das Werkzeug an, sobald jemand sich nähert.**
5. **Falls das Schneidwerkzeug auf ein Objekt trifft oder das Werkzeug ungewöhnliche Geräusche oder Vibrationen erzeugt, schalten Sie das Werkzeug sofort aus, nehmen Sie den Akku ab, und lassen Sie das Werkzeug zum Stillstand kommen. Gehen Sie dann folgendermaßen vor:**
 - **auf Beschädigung überprüfen**
 - **prüfen, ob lose Teile vorhanden sind, und diese festziehen**
 - **beschädigte Teile durch Original-Ersatzteile ersetzen oder reparieren lassen.**
6. **Benutzen Sie das Werkzeug nur für seinen vorgesehenen Zweck. Benutzen Sie das Werkzeug nicht für andere Zwecke.**
7. **Schalten Sie das Werkzeug aus, und nehmen Sie den Akku ab, bevor Sie:**
 - **das Werkzeug reinigen oder eine Blockierung beseitigen,**
 - **Überprüfungen, Wartungsarbeiten oder sonstige Arbeiten am Werkzeug ausführen,**
 - **die Arbeitsposition der Schermesser einstellen,**
 - **das Werkzeug unbeaufsichtigt lassen.**
8. **Stellen Sie vor dem Starten des Werkzeugs sicher, dass sich das Werkzeug korrekt in einer bestimmten Arbeitsposition befindet.**
9. **Betreiben Sie das Werkzeug nicht mit beschädigten oder übermäßig abgenutzten Schermessern.**
10. **Beachten Sie stets Ihre Umgebung, und bleiben Sie wachsam für mögliche Gefahren, deren Sie sich aufgrund des Geräusches des Werkzeugs möglicherweise nicht bewusst sind.**
11. **Lassen Sie während des Betriebs Vorsicht walten, damit die Messer nicht versehentlich einen Metallzaun oder andere harte Gegenstände berühren. Anderenfalls können die Messer brechen und schwere Verletzungen verursachen.**
12. **Vermeiden Sie unbeabsichtigtes Einschalten. Tragen Sie das Werkzeug nicht bei angebrachtem Akku und mit dem Finger am Schalter. Vergewissern Sie sich beim Anbringen des Akkus, dass der Schalter ausgeschaltet ist.**
13. **Fassen Sie nicht die freiliegenden Schneidmesser oder die Schneidkanten an, wenn Sie das Werkzeug aufheben oder halten.**
14. **Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf das Werkzeug aus. Bei der Belastung, für die es ausgelegt wurde, verrichtet das Werkzeug die Arbeit besser und mit geringerer Wahrscheinlichkeit von Verletzungsgefahr.**
15. **Benutzen Sie das Werkzeug nicht bei Regen oder unter nassen oder sehr feuchten Bedingungen. Der Elektromotor ist nicht wasserdicht.**
16. **Halten Sie das Werkzeug während der Benutzung mit festem Griff.**

17. **Lassen Sie das Werkzeug nicht unnötig im Leerlauf laufen.**
18. **Schalten Sie stets das Werkzeug aus, und nehmen Sie den Akku ab, bevor Sie die Schermesser überprüfen, Fehler beheben oder zwischen den Schermessern eingeklemmte Fremdkörper entfernen.**
19. **Richten Sie die Schermesser niemals auf sich selbst oder andere Personen.**
20. **Falls die Messer stehen bleiben, weil sich Fremdkörper während des Betriebs zwischen den Messern verfangen haben, schalten Sie das Werkzeug aus, nehmen Sie den Akku ab, und beseitigen Sie dann die Fremdkörper mithilfe von Werkzeugen, wie z. B. einer Zange. Beseitigen der Fremdkörper von Hand kann zu einer Verletzung führen, da sich die Messer als Reaktion auf die Beseitigung der Fremdkörper bewegen können.**

Sicherheit der Elektrik und des Akkus

1. **Vermeiden Sie gefährliche Umgebungen. Benutzen Sie das Werkzeug nicht an feuchten oder nassen Orten, und setzen Sie es auch keinem Regen aus. Wasser, das in das Werkzeug eindringt, erhöht die Stromschlaggefahr.**
2. **Werfen Sie den (die) Akku(s) nicht ins Feuer. Die Zelle könnte explodieren. Prüfen Sie die örtlichen Vorschriften für mögliche spezielle Entsorgungsanweisungen.**
3. **Versuchen Sie nicht, den (die) Akku(s) zu öffnen oder zu verstümmeln. Freigesetzter Elektrolyt ist korrosiv und kann Schäden an Augen oder Haut verursachen. Falls er verschluckt wird, kann er giftig sein.**
4. **Laden Sie den Akku nicht im Regen oder an nassen Orten.**
5. **Laden Sie den Akku nicht im Freien.**
6. **Fassen Sie das Ladegerät, einschließlich des Ladegerätesteckers und der Ladegeräteanschlüsse, nicht mit nassen Händen an.**

Wartung und Lagerung

1. **Wenn das Werkzeug für Wartung, Inspektion oder Lagerung gestoppt ist, schalten Sie das Werkzeug aus, nehmen Sie den Akku ab, und vergewissern Sie sich, dass alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind. Lassen Sie das Werkzeug abkühlen, bevor Sie Überprüfungen, Einstellungen usw. vornehmen.**
2. **Lassen Sie das Werkzeug vor der Lagerung stets abkühlen.**
3. **Wenn das Werkzeug nicht in Gebrauch ist, bringen Sie die Messerabdeckung am Werkzeug an, und lagern Sie das Werkzeug in einem Innenraum an einem trockenen und hohen verriegelten Ort außerhalb der Reichweite von Kindern.**
4. **Halten Sie das Werkzeug sorgfältig instand. Halten Sie die Schneidkanten scharf und sauber für optimale Leistung, und um die Verletzungsgefahr zu verringern. Befolgen Sie die Anweisungen für die Schmierung und den Austausch von Zubehör. Halten Sie die Handgriffe trocken, sauber und frei von Öl und Fett.**

5. **Auf beschädigte Teile überprüfen. Bevor Sie das Werkzeug weiter benutzen, sollten Sie beschädigte Teile sorgfältig auf ihre Betriebsfähigkeit und Funktionstüchtigkeit hin überprüfen. Überprüfen Sie das Werkzeug auf Ausrichtung und Klemmen beweglicher Teile, Bruchstellen, Befestigungszustand und sonstige Mängel von Teilen, die seinen Betrieb beeinträchtigen können. Beschädigte Schutzvorrichtungen oder Teile sollten von einem autorisierten Service-Center ordnungsgemäß repariert oder ausgewechselt werden.**
6. **Verwenden Sie nur Original-Ersatzteile.**
7. **Wenn Sie das Werkzeug zu einem anderen Ort transportieren, auch während der Arbeit, nehmen Sie immer den Akku ab, und setzen Sie die Messerabdeckung auf die Schermesser. Tragen oder transportieren Sie das Werkzeug niemals mit laufenden Messern. Ergreifen Sie die Messer niemals mit Ihren Händen.**
8. **Reinigen Sie das Werkzeug und insbesondere die Schermesser nach jedem Gebrauch und vor längerer Lagerung des Werkzeugs. Ölen Sie die Schermesser leicht ein, und bringen Sie die Messerabdeckung an.**
9. **Werfen Sie den (die) Akku(s) nicht ins Feuer. Die Zelle könnte explodieren. Prüfen Sie die örtlichen Vorschriften für mögliche spezielle Entsorgungsanweisungen.**
10. **Versuchen Sie nicht, den (die) Akku(s) zu öffnen oder zu verstümmeln. Freigesetzter Elektrolyt ist korrosiv und kann Schäden an Augen oder Haut verursachen. Falls er verschluckt wird, kann er giftig sein.**
11. **Laden Sie den Akku nicht im Regen oder an nassen Orten.**
4. **Falls Elektrolyt in Ihre Augen gelangt, waschen Sie sie mit sauberem Wasser aus, und begeben Sie sich unverzüglich in ärztliche Behandlung. Anderenfalls können Sie Ihre Sehkraft verlieren.**
5. **Der Akku darf nicht kurzgeschlossen werden:**
 - (1) **Die Kontakte dürfen nicht mit leitfähigem Material berührt werden.**
 - (2) **Lagern Sie den Akku nicht in einem Behälter zusammen mit anderen Metallgegenständen, wie z. B. Nägel, Münzen usw.**
 - (3) **Setzen Sie den Akku weder Wasser noch Regen aus.**

Ein Kurzschluss des Akkus verursacht starken Stromfluss, der Überhitzung, mögliche Verbrennungen und einen Defekt zur Folge haben kann.
6. **Lagern und benutzen Sie das Werkzeug und den Akku nicht an Orten, an denen die Temperatur 50 °C erreichen oder überschreiten kann.**
7. **Versuchen Sie niemals, den Akku zu verbrennen, selbst wenn er stark beschädigt oder vollkommen verbraucht ist. Der Akku kann im Feuer explodieren.**
8. **Unterlassen Sie Nageln, Schneiden, Zerquetschen, Werfen, Fallenlassen des Akkus oder Schlagen des Akkus mit einem harten Gegenstand. Eine solche Handlung kann zu einem Brand, übermäßiger Hitzeentwicklung oder einer Explosion führen.**
9. **Benutzen Sie keine beschädigten Akkus.**
10. **Die enthaltenen Lithium-Ionen-Akkus unterliegen den Anforderungen der Gefahrengut-Gesetzgebung.**

Für kommerzielle Transporte, z. B. durch Dritte oder Spediteure, müssen besondere Anforderungen zu Verpackung und Etikettierung beachtet werden.

Zur Vorbereitung des zu transportierenden Artikels ist eine Beratung durch einen Experten für Gefahrengut erforderlich. Bitte beachten Sie möglicherweise ausführlichere nationale Vorschriften. Überkleben oder verdecken Sie offene Kontakte, und verpacken Sie den Akku so, dass er sich in der Verpackung nicht umher bewegen kann.

DIESE ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN.

⚠️ WARNUNG: Lassen Sie sich NICHT durch Bequemlichkeit oder Vertrautheit mit dem Produkt (durch wiederholten Gebrauch erworben) von der strikten Einhaltung der Sicherheitsregeln für das vorliegende Produkt abhalten. MISSBRAUCH oder Missachtung der Sicherheitsvorschriften in dieser Anleitung können schwere Verletzungen verursachen.

Wichtige Sicherheitsanweisungen für Akku

1. **Lesen Sie vor der Benutzung des Akkus alle Anweisungen und Warnhinweise, die an (1) Ladegerät, (2) Akku und (3) Akkuwerkzeug angebracht sind.**
2. **Unterlassen Sie Zerlegen oder Manipulieren des Akkus. Es kann sonst zu einem Brand, übermäßiger Hitzeentwicklung oder einer Explosion kommen.**
3. **Falls die Betriebszeit beträchtlich kürzer geworden ist, stellen Sie den Betrieb sofort ein. Anderenfalls besteht die Gefahr von Überhitzung, möglichen Verbrennungen und sogar einer Explosion.**
12. **Verwenden Sie die Akkus nur mit den von Makita angegebenen Produkten. Das Einsetzen der Akkus in nicht konforme Produkte kann zu einem Brand, übermäßiger Hitzeentwicklung, einer Explosion oder Auslaufen von Elektrolyt führen.**
13. **Soll das Werkzeug längere Zeit nicht benutzt werden, muss der Akku vom Werkzeug entfernt werden.**
14. **Bei und nach dem Gebrauch kann der Akku heiß werden, was Verbrennungen oder Niedertemperaturverbrennungen verursachen kann. Beachten Sie die Handhabung von heißen Akkus.**

15. **Berühren Sie nicht den Anschlusskontakt des Werkzeugs unmittelbar nach dem Gebrauch, da er heiß genug werden kann, um Verbrennungen zu verursachen.**
16. **Achten Sie darauf, dass sich keine Späne, Staub oder Schmutz in den Anschlusskontakten, Löchern und Nuten des Akkus absetzen.** Dies kann zu einer Leistungseinbuße oder Betriebsstörung des Werkzeugs oder des Akkus führen.
17. **Wenn das Werkzeug den Einsatz in der Nähe einer Hochspannungs-Stromleitung nicht unterstützt, benutzen Sie den Akku nicht in der Nähe einer Hochspannungs-Stromleitung.** Dies kann zu einer Funktionsstörung oder Betriebsstörung des Werkzeugs oder des Akkus führen.
18. **Halten Sie die Batterie von Kindern fern.**

DIESE ANWEISUNGEN AUFBEWAHREN.

⚠ VORSICHT: Verwenden Sie nur **Original-Makita-Akkus**. Die Verwendung von Nicht-Original-Makita-Akkus oder von Akkus, die abgeändert worden sind, kann zum Bersten des Akkus und daraus resultierenden Bränden, Personenschäden und Beschädigung führen. Außerdem wird dadurch die Makita-Garantie für das Makita-Werkzeug und -Ladegerät ungültig.

Hinweise zur Aufrechterhaltung der maximalen Akku-Nutzungsdauer

1. **Laden Sie den Akku, bevor er vollkommen erschöpft ist. Schalten Sie das Werkzeug stets aus, und laden Sie den Akku, wenn Sie ein Nachlassen der Werkzeugleistung feststellen.**
2. **Unterlassen Sie erneutes Laden eines voll aufgeladenen Akkus. Überladen führt zu einer Verkürzung der Nutzungsdauer des Akkus.**
3. **Laden Sie den Akku bei Raumtemperatur zwischen 10 – 40 °C. Lassen Sie einen heißen Akku abkühlen, bevor Sie ihn laden.**
4. **Wenn Sie den Akku nicht benutzen, nehmen Sie ihn vom Werkzeug oder Ladegerät ab.**

BEZEICHNUNG DER TEILE

► **Abb.1**

1	Kopf	2	Winkelleinstellknopf	3	Sperrhebel	4	Rändelmutter
5	Vorderer Handgriff	6	Hinterer Handgriff	7	Akku	8	Ein-Aus-Schalter
9	Einschaltsperrknopf	10	Schermesser	-	-	-	-

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor der Durchführung von Einstellungen oder Funktionsprüfungen des Werkzeugs stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku abgenommen ist.

Anbringen und Abnehmen des Akkus

⚠ VORSICHT: Schalten Sie das Werkzeug stets aus, bevor Sie den Akku anbringen oder abnehmen.

⚠ VORSICHT: Halten Sie das Werkzeug und den Akku beim Anbringen oder Abnehmen des Akkus sicher fest. Wenn Sie das Werkzeug und den Akku nicht sicher festhalten, können sie Ihnen aus der Hand rutschen, was zu einer Beschädigung des Werkzeugs und des Akkus und zu Körperverletzungen führen kann.

► **Abb.2:** 1. Rote Anzeige 2. Knopf 3. Akku

Ziehen Sie den Akku zum Abnehmen vom Werkzeug ab, während Sie den Knopf an der Vorderseite des Akkus verschieben.

Richten Sie zum Anbringen des Akkus dessen Führungsfeder auf die Nut im Gehäuse aus, und schieben Sie den Akku hinein. Schieben Sie ihn vollständig ein, bis er mit einem leisen Klicken einrastet. Wenn Sie die rote Anzeige sehen können, wie in der Abbildung gezeigt, ist der Akku nicht vollständig verriegelt.

⚠ VORSICHT: Schieben Sie den Akku stets bis zum Anschlag ein, bis die rote Anzeige nicht mehr sichtbar ist. Anderenfalls kann er aus dem Werkzeug herausfallen und Sie oder umstehende Personen verletzen.

⚠ VORSICHT: Unterlassen Sie Gewaltanwendung beim Anbringen des Akkus. Falls der Akku nicht reibungslos hineingleitet, ist er nicht richtig ausgerichtet.

Anzeigen der Akku-Restkapazität

Nur für Akkus mit Anzeige

► **Abb.3:** 1. Anzeigelampen 2. Prüftaste

Drücken Sie die Prüftaste am Akku, um die Akku-Restkapazität anzuzeigen. Die Anzeigelampen leuchten wenige Sekunden lang auf.

Anzeigelampen		Restkapazität
Erleuchtet	Aus	
■ ■ ■ ■	□	75% bis 100%
■ ■ ■ □	□	50% bis 75%
■ ■ □ □	□ □	25% bis 50%
■ □ □ □	□ □ □	0% bis 25%

HINWEIS: Abhängig von den Benutzungsbedingungen und der Umgebungstemperatur kann die Anzeige geringfügig von der tatsächlichen Kapazität abweichen.

Werkzeug/Akku-Schutzsystem

Die Maschine ist mit einem Akku-Schutzsystem ausgestattet. Dieses System schaltet die Stromversorgung des Motors automatisch ab, um die Akku-Nutzungsdauer zu verlängern.

Die Maschine bleibt während des Betriebs automatisch stehen, falls die Maschine und/oder der Akku einer der folgenden Bedingungen unterliegt:

Überlastung:

Das Werkzeug wird auf eine Weise benutzt, die eine ungewöhnlich hohe Stromaufnahme bewirkt. Schalten Sie in dieser Situation das Werkzeug aus, und brechen Sie die Anwendung ab, die eine Überlastung des Werkzeugs verursacht hat. Schalten Sie dann das Werkzeug wieder ein, um neu zu starten.

Falls das Werkzeug nicht startet, ist der Akku überhitzt. Lassen Sie den Akku in dieser Situation abkühlen, bevor Sie das Werkzeug wieder einschalten.

Niedrige Akkuspannung:

Die Akku-Restkapazität ist zu niedrig, und das Werkzeug funktioniert nicht. Wenn Sie das Werkzeug einschalten, läuft der Motor wieder an, bleibt aber bald darauf stehen. Nehmen Sie in dieser Situation den Akku ab, und laden Sie ihn auf.

Schalterfunktion

⚠ WARNUNG: Vergewissern Sie sich vor dem Einsetzen des Akkus in das Werkzeug stets, dass der Ein-Aus-Schalter ordnungsgemäß funktioniert und beim Loslassen in die AUS-Stellung zurückkehrt.

⚠ WARNUNG: Aus Sicherheitsgründen ist dieses Werkzeug mit einem Einschaltsperrknopf ausgestattet, die versehentliches Starten des Werkzeugs verhütet. Betreiben Sie das Werkzeug niemals, wenn es durch bloße Betätigung des Auslöseschalters eingeschaltet werden kann, ohne den Einschaltsperrknopf zu drücken. Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihre örtliche Makita-Kundendienststelle.

⚠ WARNUNG: Auf keinen Fall darf die Sperrfunktion deaktiviert oder der Einschaltsperrknopf mit Klebeband festgeklebt werden.

ANMERKUNG: Betätigen Sie den Auslöseschalter nicht gewaltsam, ohne den Einschaltsperrknopf zu drücken. Anderenfalls kann der Schalter beschädigt werden.

► **Abb.4:** 1. Einschaltsperrknopf 2. Ein-Aus-Schalter

Um versehentliche Betätigung des Auslöseschalters zu verhüten, ist das Werkzeug mit einem Einschaltsperrknopf ausgestattet. Zum Starten des Werkzeugs drücken Sie erst den Einschaltsperrknopf und betätigen dann den Auslöseschalter. Zum Ausschalten lassen Sie den Auslöseschalter los. Der Einschaltsperrknopf kann entweder von rechts oder links gedrückt werden.

Einstellen des Schnittwinkels

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor dem Ein- oder Ausklappen des Kopfes stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet ist.

⚠ VORSICHT: Wenn Sie den Kopf zum Tragen oder nach dem Gebrauch des Werkzeugs einklappen, bringen Sie vorher unbedingt die Messerabdeckung an.

⚠ VORSICHT: Achten Sie beim Einklappen des Kopfes darauf, dass Sie Ihre Finger nicht zwischen Kopf und Werkzeuggehäuse einklemmen.

Der Winkel des Kopfes kann in 10 Stufen eingestellt werden. Um den Winkel des Kopfes zu ändern, befolgen Sie die nachstehenden Schritte.

1. Halten Sie den Kopf und das Werkzeuggehäuse, wie in der Abbildung gezeigt.

► **Abb.5:** 1. Kopf 2. Winkeleinstellknopf

2. Stellen Sie den Winkel des Kopfes ein, während Sie den Winkeleinstellknopf niedergedrückt halten, und lassen Sie dann den Winkeleinstellknopf los.

3. Bewegen Sie den Kopf geringfügig, bis er mit einem Klicken einrastet.

HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass der Kopf sicher eingerastet ist, bevor Sie das Werkzeug betreiben.

Einstellen der Rohrlänge

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor dem Einstellen der Rohrlänge stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet ist.

⚠ VORSICHT: Bringen Sie vor dem Einstellen der Rohrlänge unbedingt die Messerabdeckung an.

⚠ VORSICHT: Achten Sie beim Einstellen der Rohrlänge darauf, dass Ihre Finger nicht eingeklemmt werden.

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich, dass der Sperrhebel einwandfrei verriegelt ist.

Lösen Sie den Sperrhebel, stellen Sie die Länge des Rohrs ein, und verriegeln Sie dann den Sperrhebel.

► **Abb.6:** 1. Sperrhebel

Einstellen der Position des vorderen Handgriffs

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor dem Einstellen der Position des vorderen Handgriffs stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet ist.

⚠ VORSICHT: Achten Sie beim Einstellen der Position des vorderen Handgriffs darauf, dass Ihre Finger nicht eingeklemmt werden.

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich, dass die Rändelmutter sicher angezogen ist.

⚠ VORSICHT: Verschieben Sie den vorderen Handgriff nicht über die Pfeilmarkierung hinaus.

Um die Position des vorderen Handgriffs einzustellen, lösen Sie die Rändelmutter durch Drehen entgegen dem Uhrzeigersinn, stellen Sie die Position des vorderen Handgriffs ein, und ziehen Sie dann die Rändelmutter durch Drehen im Uhrzeigersinn fest.

► **Abb.7:** 1. Rändelmutter 2. Pfeilmarkierung

MONTAGE

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor der Ausführung von Arbeiten am Werkzeug stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku abgenommen ist.

⚠ VORSICHT: Tragen Sie beim Austauschen der Schermesser immer Handschuhe, damit Ihre Hände nicht in direkten Kontakt mit den Messern kommen.

Montieren oder Demontieren der Schermesser

⚠ VORSICHT: Bringen Sie die Messerabdeckung an, bevor Sie die Schermesser demontieren oder montieren.

ANMERKUNG: Wischen Sie beim Auswechseln der Schermesser kein Schmierfett von Zahnrad und Kurbel ab.

HINWEIS: Bevor Sie die Schermesser montieren oder demontieren, klappen Sie den Kopf des Werkzeugs aus, so dass der Kopf gerade zum Werkzeugehäuse ist.

1. Drehen Sie das Werkzeug um.
2. Entfernen Sie 4 Schrauben mit einem Schraubendreher, und entfernen Sie die Schermesser.
► **Abb.8:** 1. Schraube

3. Entfernen Sie die Kurbel von den Schermessern.
► **Abb.9:** 1. Kurbel

HINWEIS: Die Kurbel kann im Werkzeug verbleiben.

4. Halten Sie die Kurbel und neue Schermesser bereit.
► **Abb.10:** 1. Kurbel 2. Schermesser

5. Entfernen Sie die Messerabdeckung, und befestigen Sie sie dann an den neuen Schermessern.

6. Tragen Sie ein wenig Schmierfett auf den Rand der Kurbel auf. Bringen Sie Unterlegscheibe, Zahnrad und Kurbel in dieser Reihenfolge am Zapfen an.
► **Abb.11:** 1. Kurbel 2. Zahnrad 3. Unterlegscheibe 4. Zapfen

7. Stellen Sie die Kurbel so ein, dass die 2 kleinen Löcher in der Kurbel auf der Ausrichtlinie aufgereiht sind, wie in der Abbildung gezeigt.
► **Abb.12:** 1. Ausrichtlinie 2. Kleines Loch

8. Verschieben Sie die Schermesser so, dass die Öffnung in der Führungsplatte in der Mitte der Ringe der Messer positioniert ist.
► **Abb.13:** 1. Führungsplatte

9. Führen Sie die in Schritt 2 entfernte Schraube durch das Loch in der Messerabdeckung in die Öffnung der Schermesser ein.
► **Abb.14:** 1. Loch

10. Befestigen Sie die Schermesser am Werkzeug, und ziehen Sie dann 3 Schrauben mit dem Schraubendreher an.
► **Abb.15:** 1. Schraube

11. Entfernen Sie die Schraube, die Sie in Schritt 9 in die Öffnung der Schermesser eingeführt haben, und ziehen Sie dann die Schraube fest, um die Schermesser zu fixieren.

ANMERKUNG: Falls die Schermesser nicht ordnungsgemäß funktionieren, stehen die Messer nicht richtig mit der Kurbel in Eingriff. Entfernen Sie die Messer, und montieren Sie sie wieder.

ANMERKUNG: Falls andere Teile außer den Schermessern, wie z. B. die Kurbel, verschlissen sind, wenden Sie sich für einen Teileaustausch oder Reparaturen an ein autorisiertes Makita-Servicecenter.

Montieren und Demontieren des Spänefängers

Sonderzubehör

⚠ VORSICHT: Tragen Sie beim Montieren oder Demontieren des Spänefängers immer Handschuhe, damit Ihre Hände nicht in direkten Kontakt mit den Schermessern kommen.

⚠ VORSICHT: Bringen Sie die Messerabdeckung an, bevor Sie den Spänefänger montieren oder demontieren.

Der Spänefänger sammelt ausgeworfene Blätter auf und erleichtert die Reinigung nach der Arbeit erheblich. Er kann auf beiden Seiten des Werkzeugs angebracht werden.

1. Richten Sie die Löcher im Spänefänger auf die Muttern an den Schermessern aus.
► **Abb.16:** 1. Mutter
2. Haken Sie die Klauen des Spänefängers in die Nut an den Schermessern ein.
► **Abb.17:** 1. Klaue 2. Nut
3. Drücken Sie die Hebel am Spänefänger, und haken Sie dann die Klauen auf der anderen Seite in die Nut der Schermesser ein.
► **Abb.18:** 1. Hebel

Zum Demontieren des Spänefängers drücken Sie die Hebel, um die Klauen zu lösen.

► **Abb.19:** 1. Hebel

ANMERKUNG: Versuchen Sie niemals, den Spänefänger gewaltsam zu entfernen, solange seine Klauen in den Nuten der Schermesser eingestekt sind.

BETRIEB

Betreiben des Werkzeugs

⚠ WARNUNG: Benutzen Sie das Werkzeug nicht in der Nähe von Starkstromleitungen. Bei Kontakt mit oder Benutzung in der Nähe von Starkstromleitungen besteht die Gefahr einer schweren Verletzung oder eines elektrischen Schlags, die zum Tod führen können.

⚠ WARNUNG: Halten Sie Ihre Hände von den Schermessern fern.

⚠ WARNUNG: Lassen Sie äußerste Sorgfalt walten, um immer die Kontrolle über das Werkzeug zu behalten. Achten Sie darauf, dass das Werkzeug nicht zu Ihnen oder einer anderen Person im Arbeitsbereich abgelenkt wird. Verlust der Kontrolle über das Werkzeug kann zu schweren Verletzungen von Umstehenden und Bediener führen.

⚠ VORSICHT: Vermeiden Sie den Betrieb des Werkzeugs bei sehr heißem Wetter so weit wie praktikabel. Nehmen Sie beim Betreiben des Werkzeugs Rücksicht auf Ihre körperliche Verfassung.

⚠ VORSICHT: Lassen Sie beim Trimmen Vorsicht walten, damit die Messer nicht versehentlich einen Metallzaun oder andere harte Gegenstände berühren. Anderenfalls können die Schermesser brechen und eine Verletzung verursachen.

⚠ VORSICHT: Achten Sie darauf, dass die Schermesser nicht den Boden berühren. Anderenfalls kann das Werkzeug zurückschnellen und eine Verletzung verursachen.

⚠ VORSICHT: Strecken Sie sich beim Schneiden mit einer Heckenschere, besonders auf einer Leiter, nicht zu weit nach vorn, da dies äußerst gefährlich ist. Schneiden Sie nicht, während Sie auf einer wackligen oder instabilen Unterlage stehen.

ANMERKUNG: Versuchen Sie nicht, Äste von mehr als 10 mm Durchmesser mit dem Werkzeug zu schneiden. Schneiden Sie Äste vor Gebrauch dieses Werkzeugs mit Astschneidern auf 10 cm unter der Schnitthöhe.

► **Abb.20:** (1) Schnitthöhe (2) 10 cm

ANMERKUNG: Schneiden Sie keine toten Bäume oder ähnliche harte Objekte um. Dadurch kann das Werkzeug beschädigt werden.

ANMERKUNG: Schneiden Sie kein Gras oder Unkraut, während Sie die Schermesser benutzen. Gras oder Unkraut können sich in den Schermessern verheddern.

Halten Sie das Werkzeug mit beiden Händen am vorderen und hinteren Handgriff fest.

► **Abb.21:** 1. Vorderer Handgriff 2. Hinterer Handgriff

Betätigen Sie den Auslöseschalter, während Sie den Einschaltsperrknopf drücken, und bewegen Sie dann das Werkzeug vorwärts.

► **Abb.22**

Bei grundlegendem Betrieb neigen Sie die Schermesser in die Schneidrichtung, und bewegen Sie das Werkzeug ruhig und langsam mit einer Vorschubrate von 3 bis 4 Sekunden pro Meter vor.

► **Abb.23**

Um eine gerade Seitenkante einer Hecke zu erhalten, schneiden Sie von unten nach oben.

► **Abb.24**

Wenn Sie eine runde Form schneiden wollen (Trimmen von Buchsbaum oder Rhododendron usw.), trimmen Sie von der Wurzel nach oben, um eine schöne Ausführung zu erhalten.

► **Abb.25**

Durch Anbringen des Spänefängers an den Schermessern werden ausgeworfene Blätter aufgesammelt, und die Reinigung nach der Arbeit wird erheblich erleichtert.

► **Abb.26**

WARTUNG

⚠ VORSICHT: Vergewissern Sie sich vor der Durchführung von Inspektions- oder Wartungsarbeiten stets, dass das Werkzeug ausgeschaltet und der Akku abgenommen ist.

⚠ VORSICHT: Legen Sie das Werkzeug immer ab, um es zu überprüfen oder zu warten. Wird das Werkzeug in aufrechter Stellung zusammengebaut oder eingestellt, kann es zu schweren Verletzungen kommen.

Um die SICHERHEIT und ZUVERLÄSSIGKEIT dieses Produkts zu gewährleisten, sollten Reparaturen und andere Wartungs- oder Einstellarbeiten nur von Makita-Vertragswerkstätten oder Makita-Kundendienstzentren unter ausschließlicher Verwendung von Makita-Originalersatzteilen ausgeführt werden.

Reinigen des Werkzeugs

Reinigen Sie das Werkzeug, indem Sie es mit einem trockenen oder einem in Seifenwasser getauchten und ausgewrungenen Tuch abwischen.

ANMERKUNG: Verwenden Sie auf keinen Fall Benzin, Waschbenzin, Verdüner, Alkohol oder dergleichen. Solche Mittel können Verfärbung, Verformung oder Rissbildung verursachen.

Schermesserwartung

Tragen Sie vor dem Betrieb oder einmal pro Stunde während der Arbeit Öl von niedriger Viskosität (Maschinenöl oder Sprühschmieröl) auf die Schermesser auf.

► **Abb.27**

Entfernen Sie nach dem Betrieb Staub von beiden Seiten der Schermesser mit einer Drahtbürste, wischen Sie die Schermesser mit einem Tuch ab, und tragen Sie dann Öl von niedriger Viskosität (Maschinenöl oder Sprühschmieröl) auf die Schermesser auf.

► **Abb.28**

ANMERKUNG: Waschen Sie die Schermesser nicht in Wasser. Dadurch kann Rostbildung gefördert oder eine Beschädigung des Werkzeugs verursacht werden.

ANMERKUNG: Schmutz und Korrosion verursachen übermäßige Messerreibung und verkürzen die Betriebszeit pro Akkuladung.

Lagerung

Bringen Sie die Messerabdeckung an den Schermessern an, damit die Messer nicht ungeschützt sind. Lagern Sie das Werkzeug außer Reichweite von Kindern. Lagern Sie das Werkzeug an einem Ort, der weder Feuchtigkeit noch Regen ausgesetzt ist.

FEHLERSUCHE

Bevor Sie den Reparaturdienst anrufen, führen Sie zunächst Ihre eigene Inspektion durch. Falls Sie ein Problem finden, das nicht in der Anleitung erläutert wird, versuchen Sie nicht, das Werkzeug zu zerlegen. Wenden Sie sich stattdessen an autorisierte Makita-Kundendienstzentren, und achten Sie darauf, dass stets Makita-Ersatzteile für Reparaturen verwendet werden.

Zustand der Unregelmäßigkeit	Wahrscheinliche Ursache (Funktionsstörung)	Abhilfemaßnahme
Der Motor läuft nicht.	Der Akku ist nicht eingesetzt.	Den Akku einsetzen.
	Akkustörung (Unterspannung)	Den Akku aufladen. Falls Laden nichts nützt, den Akku austauschen.
	Das Antriebssystem funktioniert nicht korrekt.	Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.
Der Motor bleibt nach kurzer Zeit stehen.	Der Ladestand des Akkus ist niedrig.	Den Akku aufladen. Falls Laden nichts nützt, den Akku austauschen.
	Überhitzung.	Brechen Sie die Benutzung des Werkzeugs ab, um es abkühlen zu lassen.
Das Werkzeug erreicht die Maximaldrehzahl nicht.	Der Akku ist falsch eingesetzt.	Setzen Sie den Akku gemäß der Beschreibung in dieser Anleitung ein.
	Die Akkuleistung lässt nach.	Den Akku aufladen. Falls Laden nichts nützt, den Akku austauschen.
	Das Antriebssystem funktioniert nicht korrekt.	Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.
Die Schermesser bewegen sich nicht: ⇒ Die Maschine unverzüglich stoppen!	Ungeeigneter Winkel der Schermesser.	Vergewissern Sie sich, dass der Kopf ordnungsgemäß in dem betriebsfähigen Winkel fixiert ist.
	Fremdkörper sind zwischen den Schermessern eingeklemmt.	Schalten Sie das Werkzeug aus, nehmen Sie den Akku ab, und beseitigen Sie dann die Fremdkörper mithilfe von Werkzeugen, wie z. B. einer Zange.
	Das Antriebssystem funktioniert nicht korrekt.	Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.
Ungewöhnliche Vibration: ⇒ Die Maschine unverzüglich stoppen!	Die Schermesser sind beschädigt, verbogen oder abgenutzt.	Tauschen Sie die Schermesser aus.
	Das Antriebssystem funktioniert nicht korrekt.	Wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.
Schermesser und Motor bleiben nicht stehen: ⇒ Den Akku unverzüglich entfernen!	Elektrische Funktionsstörung.	Entfernen Sie den Akku, und wenden Sie sich bezüglich einer Reparatur an Ihr autorisiertes Kundendienstzentrum.

SONDERZUBEHÖR

⚠ VORSICHT: Die folgenden Zubehörteile oder Vorrichtungen werden für den Einsatz mit dem in dieser Anleitung beschriebenen Makita-Werkzeug empfohlen. Die Verwendung anderer Zubehörteile oder Vorrichtungen kann eine Verletzungsgefahr darstellen. Verwenden Sie Zubehörteile oder Vorrichtungen nur für ihren vorgesehenen Zweck.

Wenn Sie weitere Einzelheiten bezüglich dieser Zubehörteile benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre Makita-Kundendienststelle.

- Schermessereinheit
- Spänefänger
- Fetttube
- Original-Makita-Akku und -Ladegerät

HINWEIS: Manche Teile in der Liste können als Standardzubehör im Werkzeugsatz enthalten sein. Sie können von Land zu Land unterschiedlich sein.